

Matinee zur hl. Crescentia mit Vortrag von Dr. Karl Pörnbacher

Am Sonntag, den 12. Oktober 2014 um 11:00 Uhr lädt der Freundeskreis des Stadtmuseums Kaufbeuren zu einer Matinee in den Sonderausstellungsraum des Stadtmuseums ein. Herr Dr. Karl Pörnbacher wird in einem Vortrag einen Konflikt beleuchten, der zu Lebzeiten der heiligen Crescentia anlässlich eines Gemäldes im Wohntrakt des Klosters entbrannte. Der Vortrag trägt den Titel „Disse affengefriser miessen fort. Koste es, was Es wolle“. Für die musikalische Umrahmung sorgen die Geschwister Sophia, Fabian und Felix Jüngling.

Der ausgesprochene Crescentia-Experte Dr. Karl Pörnbacher begleitete ab 1995 als Vizepostulator das Heiligsprechungsverfahren für die selige M. Crescentia Höß. Zudem publizierte der Germanist und Historiker bereits zahlreiche Werke zu Crescentia Höß und dem Crescentia-Kloster, wie beispielsweise die Klosterchronik „Auf dem Weg zu Gott und den Menschen“. Diese erschien 2011 zum 750-jährigen Jubiläum des Crescentia-Klosters. Für die Matinee mit Kurzvortrag wird das Crescentia-Kloster ein Kontingent an Büchern auf Spendenbasis für interessierte Besucher bereitstellen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Voranmeldung unter 08341-966 83 90 gebeten. Der Eintritt ist frei.



Kreuzigungsszene aus dem Wohntrakt des Crescentia-Klosters
(Foto: Eberhard Thiem/Kunstverlag Josef Fink)

Kurzinfo

Eintritt: kein Eintritt
Voranmeldung: Voranmeldung erbeten unter 08341 – 966 83 90
Adresse: Kaisergäßchen 12-14
Ansprechpartnerin: Petra Weber M.A.